

# CFP: China-Workshop „Iserlohn 2018“

Der „Iserlohner Kreis“ ist ein loser Zusammenschluss sozialwissenschaftlich zu China arbeitender Nachwuchswissenschaftler. Unser jährlicher Workshop wird 2018 vom **27.01. bis 28.01. 2018** stattfinden, wie gewohnt im Haus Villigst in Schwerte.

Dieses Mal wollen wir uns mit den Widersprüchen der gesellschaftlichen Entwicklungen in China auseinandersetzen und konzentrieren uns auf:

## “Contradictions and entanglements: Society, identity and space in China's past and present”

Die Beiträge sollen die eigene sozialwissenschaftliche Chinaforschung vorstellen und die Rätsel, Gegensätzlichkeiten, Polarisierungen und deren Vereinbarkeit in der chinesischen Gesellschaft, in Bezug auf die verwendete Forschungsmethode oder gegenüber der etablierten Theorie herausarbeiten. Dazu gehören z.B. die Beziehung zwischen Moderne und Tradition, Lokalisierung und Globalisierung, Stadt und Land oder Individualität und Gruppenidentität. Aber auch andere „Widerspruchspaare“ sind willkommen!

Der Workshop soll insbesondere jüngeren Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern die Möglichkeit bieten, ihre Dissertations- und Habilitationsarbeiten, ggf. auch Magister- bzw. Master- oder Diplomarbeiten in zwangloser Atmosphäre zu diskutieren. Weitere sozialwissenschaftliche Forschungsprojekte von China-Experten sind ebenso willkommen und können vorgestellt werden.

Da wir immer häufiger Teilnehmer mit einem internationalen Hintergrund haben, würden wir Vorträge auf Englisch sehr begrüßen.

Wir bitten darum, **Anmeldung, Vortragsvorschläge und kurze Abstracts** (ca. 500 Wörter) bis zum **20. Oktober 2017 an [iserlohner.kreis@web.de](mailto:iserlohner.kreis@web.de)** zu senden. Einladungen zu dem Workshop erfolgen bis zum 13.11.2017. Wir bitten ferner darum, bis zum 04. Dezember 2017 verbindlich zuzusagen. Ein den Vortrag begleitendes Paper von nicht mehr als 5 Seiten soll bis zum 04.01.2018 eingereicht werden. Für die Vorträge sind normalerweise 20 Minuten Vortragszeit und 20 Minuten Diskussionszeit vorgesehen.

Wie auch in den letzten Jahren wird der Unkostenbeitrag relativ günstig ausfallen, wenn wir eine entsprechende Zahl von Teilnehmerinnen und Teilnehmern gewinnen können.

Für Rückfragen stehen die Organisatorinnen natürlich gerne zur Verfügung.

**[iserlohner.kreis@web.de](mailto:iserlohner.kreis@web.de)**

Ryanne Flock, GU Frankfurt/FU Berlin; Grete Schönebeck, GU Frankfurt;

Sandra Gilgan, Universität Bonn; Nina Rotermund, Universität Köln;

Stefanie Schaller, Universität Hamburg



Siehe auch: [facebook.com/groups/165187676848719](https://facebook.com/groups/165187676848719)